

Der Leiter  
der Deutschen Delegation

Bonn, den 15. Juni 1959

Sehr geehrter Herr Laking,

Bei den in englischer Sprache geführten Verhandlungen in Bonn über ein Handelsabkommen zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung von Neuseeland, das am 20. April 1959 unterzeichnet worden ist, wurde zwischen den beiden Delegationen eine Einigung dahingehend erzielt, dass der zweite Satz des Artikels V des Abkommens wie folgt lauten soll:

"..... The two Governments agree that in such consultations they will be guided by the principle laid down in paragraph 4 of Article XXIV of the General Agreement on Tariffs and Trade that such common policies should not have the effect of raising barriers to trade between New Zealand and the Federal Republic of Germany."

Dieser Formulierung war der amtliche englische Wortlaut des General Agreement on Tariffs and Trade Art. XXIV Nr. 4 zu Grunde gelegt worden.

Dieser Wortlaut wurde in der deutschen Fassung des Abkommens wie folgt übersetzt:

"... Bei diesen Konsultationen werden sich die beiden Regierungen von dem in Artikel XXIV Absatz 4 des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens niedergelegten Grundsatz leiten lassen, dass eine derartige gemeinsame Politik den Handel zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Neuseeland keine Schranken setzen darf."

Diese deutsche Übersetzung folgt nicht dem amtlichen deutschen Wortlaut des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens, während, wie erwähnt, der oben angeführte englische Wortlaut dem englischen Text des erwähnten Abkommens entspricht.

An den  
Leiter der Neuseeländischen Delegation  
Herrn G.R. Laking

Ich darf Sie daher bitten, mir Ihre Zustimmung zu erklären, dass der oben erwähnte deutsche Wortlaut dem amtlichen deutschen Wortlaut des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens angepasst wird. Der deutsche Wortlaut wäre dann wie folgt:

".... Bei diesen Konsultationen werden sich die beiden Regierungen von dem in Artikel XXIV Absatz 4) des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens niedergelegten Grundsatz leiten lassen, dass eine derartige gemeinsame Politik dem Handel zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Neuseeland keine Hindernisse in den Weg legen soll."

Mit der Erklärung Ihrer Zustimmung würde der deutsche Text des Abkommens vom 20. April 1959 als entsprechend geändert gelten.

Ihr sehr ergebener

*Günther Kunkert*

New Zealand High Commission,  
415 Strand, LONDON W.C. 2

18 June 1959

Dear Dr Harkort,

I acknowledge receipt of your letter of 15 June 1959,  
which reads as follows:

"At the negotiations which took place in English in  
Bonn concerning the Trade Agreement of 20 April 1959  
between the Government of the Federal Republic of  
Germany and the Government of New Zealand, agreement  
was reached between the two delegations to the effect  
that the second sentence of Article V of the Agreement  
should read as follows:

'....The two Governments agree that in such con-  
sultations they will be guided by the principle  
laid down in paragraph 4 of Article XXIV of the  
General Agreement on Tariffs and Trade that such  
common policies should not have the effect of  
raising barriers to trade between New Zealand and  
the Federal Republic of Germany.'

This wording of the official English text is taken from  
No. 4 of Article XXIV of the General Agreement on  
Tariffs and Trade.

This text was translated in the German version of the  
Agreement as follows:

'....Bei diesen Konsultationen werden sich die  
beiden Regierungen von dem in Artikel XXIV Absatz  
4 des Allgemeinen Zoll - und Handelsabkommens  
niedergelegten Grundsatz leiten lassen, dass eine  
derartige gemeinsame Politik dem Handel zwischen  
der Bundesrepublik Deutschland und Neuseeland  
keine Schranken setzen darf.'

\* \* \* This

Dr G. Harkort,  
Federal German Ministry of Foreign Affairs,  
B O N N.

This German translation does not follow the official German text of the General Agreement on Tariffs and Trade, whereas, as already mentioned, the above English text corresponds with the English text of GATT.

I would therefore ask you to consent to adapting the above-mentioned German text to the official German text of the General Agreement on Tariffs and Trade. The amended German text would then read as follows:

'.....Bei diesen Konsultationen werden sich die beiden Regierungen von dem in Artikel XXIV Absatz 4 des Allgemeinen Zoll - und Handelsabkommens niedergelegten Grundsatz leiten lassen, dass eine derartige gemeinsame Politik dem Handel zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Neuseeland keine Hindernisse in den Weg legen soll.'

Upon your declaring your consent the German text of the Agreement of 20 April 1959 shall be deemed to be amended accordingly."

I confirm that the Government of New Zealand is prepared to accept the amendment of the German text of the Trade Agreement of 20 April 1959 as proposed in your letter and will regard your letter and the present reply as constituting an agreement between the two Governments on this subject.

Yours sincerely,

Acting High Commissioner for New Zealand.